

Was geht in Russland eigentlich vor?

(Fortsetzung von Seite 1)
gleich darauf, indem er sich der Rechten durch die Verbannung Kuroffs entledigte, Bukarin und jede Einzelmeinung zum Schweigen zu bringen. Durch seinen Terror und das allgemeine Vertrauen zum Fünfjahresplan hat er alle überwinden.

Zwischenwächter die Unzufriedenheit bei den Bauern ständig. Ihren Weizen hat der Staat zu einem Fünftel des Marktpreises beschlagnahmt und noch dazu mit Papiergeld bezahlt. Um unter allen Umständen Gold zu bekommen, warf die Regierung Weizen zu Schleuderpreisen auf den Auslandsmarkt. Somit hätte sie ja den Plan nicht weiter durchführen können. Das Land, das die Revolution den Bauern gab, nahm der Staat ihnen wieder. Es ist jetzt zum Staats-eigentum erklärt, und seine Erträge gehören der Allgemeinheit, mit anderen Worten: der kommunistischen Partei. Kann man sich wundern, daß die Bauern ihre übrig gebliebenen Korn- und Viehfleischstücke lieber vernichten als dem Staate ausliefern? Die Bauern erzeugen nur so viel, wie sie für sich und ihre Familien brauchen. Die Misstimmung der Bäuer ist auf die Schiene übergegangen, die auf dem Lande arbeiten oder im Heere dienen. Sie hat selbst die Diktatoren ergriffen, die Sondertruppe der G. P. U. eine Art Kanitsharen der herrschenden Klasse.

Offener Aufruf
dürfte in der Roten Armee indessen schwerig sein, da hier das Zivilkriterium noch befristet ist als unter der Zivilbevölkerung, was doch allerdings sagen darf.

Man darf daher annehmen, daß die allgemeine Verunsicherung nicht vor dem Ausbruch steht, wenn so General Borofschiloff, der Führer der Roten Armee, dem man nicht besondere Zivilkonzepte nachsehen kann, dem allmächtigen Diktator so trocken sagt, indem er Zitierrichtlinien für die Bauern fordert. Stalin kann unmöglich noch so stark sein wie bisher, sonst hätte er nicht eingewilligt, Kuroff aus der Verbannung zurückzurufen und die eigene Politik ein wenig mehr nach rechts zu orientieren. Ich persönlich halte es für keineswegs unmahrscheinlich, daß der Diktator sich dem-

nächst rächen, eine neue Schreckensherrschaft begründen und das Leben für Kuroff, Bukarin, Borofschiloff und andere recht unangenehm machen wird. Stalin verzichtet keineswegs auf den Fünfjahresplan. Er hat nichts aus den furchtbaren Ereignissen unmittelbar nach der Revolution gelernt, als man den Kommunismus zum ersten Male in seinem ganzen Umfange bei Bauern und Kleinrentnern in Anwendung brachte. Lenin machte dem dann bald ein Ende. Er war sich darüber klar, daß ohne die Rückkehr sich nichts Dauerndes in Russland erreichen ließe. Um diese zu gewinnen, mußte man eine Schicht kleiner Grundbesitzer schaffen und durfte dem früheren Geld- und Warenmarkt nicht die geringsten Schwierigkeiten bereiten. Dieser Burgfriede dauerte bis 1929. Das war lange genug, um eine Scheinblüte hervorzurufen, von der das Land während der dann folgenden kommunistischen Wirtschaft gezeichnet hat.

Doch die Reaktionen sind jetzt erschöpft. Gänzlich vergebens war der Moskauer Prozeß wie jeder der Verurtheilten, andere mit der Schuld zu belasten, ferner der Ankauf ausländischer Maschinen, die Ausstattung der Fabriken und Heranbildung von Ingenieuren, wenn es der Industrie am notwendigen Kapital fehlt und an den Kunden, welche die Erzeugnisse aufzunehmen vermögen.

Die Mitte der kommunistischen Partei beginnt, so möchte ich glauben, sich darüber klar zu werden, daß von Gewalt nichts mehr zu erwarten ist. Selbst Stalins treueste Anhänger sehen ein, daß Lenin im Recht war, als er die Aufmerksamkeit auf die Gefährlichkeit einer solchen Scheuflur wie Stalin verkörpert. Zweifellos wird Stalin nicht ohne Kampf weichen, aber die Verhältnisse sind gegen ihn. Wir werden dann einen mehr oder weniger friedlichen Umschwung erleben, einen Verzicht auf den Fünfjahresplan und eine Aussöhnung mit den Kulaken, den Großbauern. Schließlich dürften die Schrecken der Revolution nur noch eine Erinnerung sein, und neues Leben wird aus den Ruinen blühen.

(Copur, 1931 by W.P. Hannover)

Liste der vom Deutschen Konsulat in Winnipeg, 504 Main Street, gezeichneten Personen.

- Robinson, Fran Olga, geb. Tenste, letzte bekannte Adresse (1913) war 539 Manitoba Ave., Winnipeg, Man.
- Kandrich, Edward, soll 1912 aus Russland nach Kanada eingewandert sein und 1920 aus Yorkton, Sask. (Vor 301) geschrieben haben.
- Dengl, Alois, aus Wilschibura, Bayern.
- Solz, Albert Andreas, geb. 1910 in Jentern, Amt Prudschal, soll im April 1928 nach Kanada gekommen sein und zuletzt im Mai 1928 aus Primate, Sask., geschrieben haben wo er angeblich mit noch anderen Deutschen als Bauarbeiter beschäftigt gewesen sein soll.
- Saenelt, Eberhard Heinz, geb. 1907 in Rieße, soll im März 1929 mit Dampfer „Nork“ nach Kanada gekommen sein und sich angeblich nach Winnipeg gewandt haben.
- Kandhändler, M., nennt sich auch Rodandel, letzte bekannte Adresse, 1008 Denison St., Westend, Vancouver, B. C.

Der Nährwert des Schweinefleisches

Eier und Speck sind keine zufälligen Verbindungen, und dasselbe gilt auch von dem Butterrot und Schinken. Es gibt auch eine wissenschaftliche Erklärung dafür, weshalb das europäische amerikanische Volk so viel Schweinefleisch konsumiert. In den letzten Jahren war nach den Schätzungen des Bundes - Landwirtschaftsdepartements 50 Prozent von dem in den Vereinigten Staaten verzehrten Fleisch Schweinefleisch.

Zu den wichtigsten Untersuchungen über Nahrungsmittel gehören diejenigen, die sich mit dem als Vitamine bekannten Nahrungszubereitungen befassen. Sie haben ergeben, daß das magere Schweinefleisch reich

an Vitamin B ist, das für die Gesundheit von wesentlicher Wichtigkeit ist. Wenn man jedoch bedenkt, daß so viele aus Schweinefleisch hergestellten Artikel gewöhnlich mit Eiern angefüllt werden, die wenig Vitamin B besitzen, aber reich an Vitamin A sind, so fällt der Nährwert der Verbindung gleich in die Augen. Zweifeln wie Eier und Schinken oder Eier und Speck enthalten eine reichliche Menge von diesen zwei Nährstoffen und außerdem Fett, Protein (Eiweißstoff), Mineralien und andere erwünschte Bestandteile.

Weitere wichtige Resultate der von der Regierung unternommenen Studien über die Fleischarten erläutern den Wert des Schweinefleisches in Verbindung mit Getreide und Gemüse. Bis vor wenigen Jahren nahm man allgemein an, daß ein Pfund verdauliches Protein in einer Speise mit wenig Ausnahmen denselben Nährwert habe wie ein Pfund desselben Stoffes in einer anderen Speise. Heute ist es infolge der ausgedehnten Versuche, die von dem Bundes - Landwirtschaftsdepartement und anderen unternommen worden sind, bekannt, daß zwischen Proteinen aus den verschiedenen Quellen große Unterschiede bestehen. Die in gewissen tierischen Produkten enthaltenen Proteine, wie die Proteine des Fleisches, der Fische, der Milch und der Eier, haben einen höheren Nährwert als die Proteine im Weizen, Mais, Reis und in Raven - Bohnen, wenn dieses Produkt der einzige proteinhaltige Bestandteil der Diät ist.

Eine weitere ungewöhnliche Eigenschaft des Fleisches von Schweinen ist die verschiedene Zusammensetzung des Fleisches von den einzelnen Körperteilen. Die feinsten Bestandteile bilden zum Beispiel nur 8 Prozent im Rückenstück und mehr als 66 Prozent im Lendenstück. Der Proteingehalt des Schweinefleisches schwankt zwischen 4 und mehr als 24 Prozent in den verschiedenen Stücken und das Fett zwischen 13 und 90 Prozent. Die

mineralischen Bestandteil des Fleisches machen ein Zehntel Prozent bis zu zwei Prozent je nach dem Stück aus.

Die verschiedenen Fleischarten gehören nach den Untersuchungen des Bundes - Landwirtschaftsdepartements zu den am leichtesten verdaulichen menschlichen Nahrungsmitteln. In dieser Hinsicht hält das Schweinefleisch wohl einen Vergleich mit anderen Fleischarten aus. Es verdaut sich leicht, wie die Untersuchungen anderer Forscher ergeben haben, welche feststellten, daß das Schweinefleisch vollständig verdaut wird und den Magen in etwa drei Stunden und 15 Minuten verläßt. Durch vergleichende Versuche wurde erwiesen, daß das Schweinefleisch vom Magen etwas schneller verdaut wird als Truthahn, ebenso schnell wie Hühnerfleisch und nur sehr wenig langsamer als Rindfleisch.

Zunahme der Goldproduktion in Kanada

Ottawa, Ont. — Den jüngsten statistischen Aufstellungen nach hat die Goldproduktion Kanadas im Jahre 1930 eine Steigerung von mehr als zwei Millionen Dollars dem Vorjahre gegenüber erfahren und beträgt rund 43 Millionen Dollars. Einer Aufstellung des kanadischen Ministers für Bergbau W. A. Gordon zufolge steht der Bergbau als wertvollste Kanadas gleich hinter der Landwirtschaft. Das in der Grubenindustrie investierte Kapital beliefert sich auf mehr als 850 Millionen Dollars, während die Industrie 95 000 Arbeiter bei einem Lohn von insgesamt 125 Millionen Dollars direkt beschäftigt und durch ihren Verbrauch wiederum die wirtschaftliche Betätigung tausender Arbeiter in anderen Industrien veranlaßt. Eine Uebersicht der Produktionsquellen Kanadas tut dar, daß aus der Landwirtschaft 1,5 Milliarden Dollars Produktionswert stammen, aus der Grubenindustrie 1,25 Milliarden und aus der Baldwinindustrie 750 Millionen Dollars. Die Ausfichten der Grubenindustrie sind angesichts der Entwicklungen der letzten 18 Monate sehr günstig.

Bachstum der kanadischen Bienezucht

Ottawa, Kan. — Die Bienezucht Kanadas hat in den letzten Jahren eine merkwürdige Ausdehnung erfahren, so daß die Sonnaproduktion heute einen wesentlichen Bestandteil der landwirtschaftlichen Produktion bildet und in vielen Fällen zu einer Hauptquelle des Einkommens geworden ist. Vor dem Jahre 1921 gab es einen Produktionsüberschuß nur in den Provinzen Ontario und Quebec, der in den übrigen Provinzen schnellen Abgang fand. Heute hat sich die Situation wesentlich verändert. Die Prairie - Provinzen produzieren gewöhnlich Honig in großen Quantitäten, so daß z. B. die Aussicht besteht, daß Manitoba auf diesem Sondergebiet eine führende Rolle spielen wird. Im Jahre 1926 betrug die Gesamtproduktion in Kanada 13 769 649 Pfund, im Jahre 1930 31 169 635 Pfund. Die Steigerung war in Manitoba am bemerkenswertesten, nämlich von 3 522 512 auf 10 110 128 Pfund, in Alberta von 215 000 auf 1 578 900 Pfund. Der Wert der Sonnaproduktion Kanadas belief sich im Jahre 1930 auf mehr als vier Millionen Dollars.

Ein Bild der Gesundheit. Frau A. C. Larson aus Minneapolis, Minn., schreibt: „Meine jetzt 12 Jahre alte Tochter wurde von einem Vollheutegeheiß im Magen geplagt. Da ich mit Apothekern und Ärzten gut bekannt bin, so versuchte ich viele empfohlene Mittel an ihr, aber nichts schien ihr zu helfen; sie war mager und unter Normalgewicht. Da ich wußte, daß andere gute Erfolge mit Forni's Alpenkräuter erzielt hatten, so besorgte ich diese Medizin und sie hat an meiner Tochter Wunder gewirkt; sie hat an Gewicht zugenommen und ist jetzt ein Bild der Gesundheit.“ Diese gezeigte Kräutermedizin stärkt den Magen und fördert die Verdauung; sie reguliert den Stuhlgang und vermindert den Gornfluß. Sie ist kein Abführmittel, sondern wird direkt geliefert; man schreibt an Dr. Peter Fahreny & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill. Zollfrei geliefert in Kanada.



Sicherheit Die Tiefen der Seele

Moralpsychologische Studien von Dr. F. Klug. 463 Seiten. Mt. 7.— geb. Mt. 8.50.— Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn, Westfalen.

Wie groß das Verlangen weite Kreise nach einer Moralpsychologie ist, beweist die so schnell notwendig gewordene sechste Auflage. Der verlorene Krieg und die Wirtschaftskrise haben dem deutschen Volk unermesslichen materiellen Schaden gebracht, aber viel größer ist das geistige Unglück so vieler seelisch schwer erkrankter Mitmenschen, die gesund werden möchten und darum einen Seelenarzt suchen, der die richtige Diagnose so stellen vermag. Leider ist bisher manches Seelenleben durch Verkennen vonsetzten des behandelnden Arztes, sei es des Mediziners, des Priesters oder des Lehrers, nicht gesunden, sondern noch kranker geworden. Es fehlt an vertiefter Einsicht in Menschenseelen und deshalb an der richtigen Behandlung kranker Seelen. Auch das unvollständige und tiefe Wissen des Mediziners macht den Kranken nicht wieder gesund, wenn der Arzt ein falsche Diagnose der Krankheit stellt. So kann auch der beste Dogmatiker und der gewiegteste Moralist einer kranken Seele wenig helfen, wenn ihm das Verstehen und seine Einsichten für Seelenkämpfe und Seelentiefe fehlt.

Das Buch „Die Tiefen der Seele“ ist eine Zusammenfassung und Klärung aller der ersten Gedanken und Erwägungen, welche der Fragenkomplex: Veranlagung, Verantwortung, Schuld und Willensfreiheit nahelegt. Es ist der Niederschlag der langjährigen sorgfältigen Überlegung, welche der Verfasser gerade dieser Frage mit einer gewissen ängstlichen Sorgfalt gewidmet hat.

Ziel und Zweck des Buches ist: der Leser soll aufmerksam gemacht werden, daß die absolute Moral, das heißt die idealen Forderungen des christlichen Sittengesetzes in ihrer Willkür natürlich unverrückbar bestehen, aber doch im konkreten menschlichen Handeln und Leben fast nie ganz verwirklicht werden. Und zwar unterbleibt diese Verwirklichung nicht etwa meist aus bösem Willen der Menschen, sondern sehr oft infolge einer Unsumme von Hemmungen und Gegenströmungen, die sich im Menschentum bei es wegen Vererbung, sei es infolge Gewohnheit oder aus anderen Ursachen, geltend machen. Offenbar muß man die menschlichen Handlungen, um sie einigermaßen gerecht zu beurteilen, nicht nur an den Forderungen der absoluten Moral, sondern auch an diesen Hemmungen und Schwierigkeiten, die sich der Verwirklichung entgegenstellen, messen.

Es ist bisher noch in keinem Buche auf diesen Sachverhalt so klar und doch mit soviel Vorsicht und Vorbehalt hingewiesen worden. Es will aber kein eigentliches System der Moralpsychologie, wie man diesen Zweig der Moralphilosophie heißen will, darstellen; sondern zunächst nur die einschlägigen Fragen recht deutlich zum Bewußtsein bringen, freilich ohne daß deshalb verläumt wird, immer auch gleich praktische Lösungen und moralpädagogische Hinweise zu geben.

Somit ist der Hauptinhalt des Buches der, daß in ertaunderen Fällen das einschlägige psychologische und auch medizinische Material verarbeitet wird, um möglichst weit in die zahllosen Tiefen und Geheimnisse des menschlichen Seelenlebens hineinzuleuchten. Aber immer wieder tritt der erfahrene Seelensorger auf und gibt Fingerzeige, wie die Schwierigkeiten des sittlichen Handelns auch unter den ärgsten Widerständen gemindert werden können. Vielleicht wird sich gegen das Buch der Eindruck erheben, daß es beim laie veranlagten Leser die Ueberzeugung von der Verantwortlichkeit und Willensfreiheit schwächen könnte. Aber der Verfasser betont so oft und so energisch die christliche Wahrheit von Sünde, Gewissen, Willensfreiheit und Verantwortung, daß diese Gefahr wirklich als gebannt betrachtet werden kann. So wird das

Buch in weite Kreise hinein wirksam werden. Der Priester, Erzieher und Richter werden beste Richtpunkte finden für die Beurteilung derer, die ihnen zugeführt werden. Jeder einzelne wird die wertvollsten Erkenntnisse seiner eigenen seelischen Verfassung daraus schöpfen. Jedermann wird daraus lernen ein tieferes Verstehen fremder sittlicher Not und eine christliche Milde in der Beurteilung fremden Tuns, aber auch mächtigere Anregungen zum Streben nach der sittlichen Höhe.

Kanadische Auffassung

Ottawa, Ont. — Von 1901 bis 1930 hat der kanadische Forstdienst nicht weniger als 116 Millionen Bäume und Sträucher im Wert von 100 000 000 000 Kostenfrei abgegeben und zwar ausschließlich in den Prairieprovinzen Manitoba, Saskatchewan und Alberta. Im letzten Jahre wurden mehr als sechs Millionen solcher Schößlinge zugestellt. Rund achtzig Prozent dieser Schößlinge haben sich als widerstandsfähig und fest erwiesen. Die auf solche Weise aufgeförderten Gebenden betragen in den genannten Provinzen 32 000 Acker oder rund

50 Quadratkilometern. Die durchschnittliche Größe der Anlagen beträgt einen halben Acker. Der kanadische Farmer hat längst gelernt, daß Baumfuß den Wert seiner Farm erhöht — in vielen Fällen um etwa \$1000 — die Wasserbewässerung verbessert und auch Schutz gegen die Elemente bietet.

Neuer Autosoll gelobt und gerügt. Ottawa, Ont. — Die Verfügung der kanadischen Regierung, welche bei ihrer Inkraftsetzung eine Erhöhung der Autosoll von 15 Prozent zur Folge haben wird, erfuhr am Freitag Lob und Tadel.

S. A. Brown, der Manager der General Motors von Kanada, erklärte, daß das neue Gesetz für die kanadischen Arbeiter ungefähr \$75 000 000 mehr Arbeit jährlich bedeuten würde.

Die Commission der Automobile Importers Association, welche einen formellen Protest gegen den neuen Tarif erhob, prophezeigte schlimme Resultate durch den Zoll. F. A. Rancefivel, der Vorsitzende der Association, meinte humorvoll, daß durch das Gesetz 10 000 weitere Arbeitslose entstehen würden, unter denen er auch einer sein wird.

EMIL'S DRUG STORE

HUMBOLDT'S DISPENSING CHEMIST

EINZIGE DEUTSCHE APOTHEKE IN HUMBOLDT
Humboldts ältester Rezeptausführender Apotheker

Oster Waren

Ostertarten. — Gedenken Sie Ihrer Freunde mit einer hübschen Ostertarte. Entzückende Auswahl bei Emil. — Osterschokoladen. — Wir haben ein reiches Lager an Osterschokoladen, ebenso wie an schokoladenen Oster Eiern, Enten, Tieren, etc. Eine schönere und bessere Auswahl als vergangenes Jahr! Paas Eierfarbmittel. — Bergessen Sie nicht Paas Eierfarbmittel für Eiern, Tabletten, transparentes Papier etc. — Moirs Schokoladen. — Wir empfehlen Moirs Schokoladen als entzückendes Ostergeschenk. — Wir führen Ihren Postauftrag aus!

Emil L. Gasser

Humboldts ältester rezeptausführender Apotheker
Rezepte werden sorgsam und akkurat ausgeführt!
Telephon 216; In Krankheitsfällen, bei Tag oder Nacht, ständiger Telephondienst, prompte Bedienung.

Kaysers Chiffon Strümpfe

Reine unbemittelte Seide, matt ausgeführte Chiffon Strümpfe mit der neuen „Eleda“ Ferse. An den Knöcheln berengt. Seide bis hinauf. Vorrätig in den neuen Kaysers Abteilungen Symphonie, Melodie, Harmonie und Aphasie. P. Paar \$1.00

Seiden Reformhosen

Vollwertige gestriete Seiden Reformhosen in weiten Maßen geschnitten und mit gutem Elasti an Hüfte und Knie versehen. Alle Farben. Sonderpreis diese Woche per Paar 59c

Neuer Kington

Reiches Lager an Mustern u. Farben in seiner und mittlerer Ausführung und in kleineren Plakats. Die Qualität überbietet lange Verweilung und gute Waschbarkeit. Gewöhnlich 25c. Sonderpreis diese Woche per Yard 19c

Männer Arbeitschuhe

Gut ausgeführte Schuhe in Schwarz oder Eld mit breiten Kappen oder Lip Mode. Solide feste Sohlen, gut genagelt und genäht, mit Gummiauflagen versehen. Wirklich bequemes Tragen. Größen 6 bis 11. Brusters Preis per Paar \$3.50

Männer Sweater

Die richtigen Sweater für das Frühjahr. Im V Radenstil oder Rodmode. Reimwolle und Seide. Wollegefüllter entsprechend der Jahreszeit. Wert \$4.95. Sonderpreis \$3.45

Kniesohlen für Knaben

Eine hübsche Sohle für den Schulgebrauch. Im gangbaren Kniesohlen Schnitt aus guter Qualität Molestin und gut ausgeführt. Brusters Preis per Paar 79c

Knaben Blusen

Hübsche neue Art Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

Arbeitshemden für Männer

Sehr bequem geschnittene Hemden aus guter Qualität Molestin in reicher Musterung. Die Hälfte dreifach. Alle entsprechenden Stellen verstärkt. Größen 14 1/2 bis 17. Brusters Preis \$1.29

Spezereiwaren - Sonderangebot. Nur Freitag u. Samstag

Tomaten, ausgewählt, 4 Büchsen für 49c
Altmers Reiner Jam, 4 Büchsen für 59c
Altmers Qualität Aluminium Kessel mit Deckel und 10 Warren Perl Seife 95c
Gefalgene Erdnüsse, 1 Pfd. Paket 21c
Orangen Marmelade, Marke Smith, per Büchse 42c

Knaben Blusen

Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

Knaben Blusen

Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

Knaben Blusen aus Breitfloch in gewöhnlichem oder Luxusfloch. Gut ausgeführt in reicher Musterung vorrätig. Größen 6 bis 10. Brusters Preis 59c

BRUSERS LIMITED

WHERE EVERYBODY GOES
Humboldt Sask.

ORAL LAB

Bete Arb

28. Jahrgang

Farmer

Diese schwerwiegenden allgemeinen Diskussionen über die Landwirtschaft, vielerorts, weil eben der Menschheit auf dem Lande in den letzten Jahren in fast allen Ländern die ameri-

Auch die amerikanischen Ergeben sich in den ragen über diese und sparen nicht an Ansichten geschichtliche hören. So sehr man solchen Abhandlungen mag, man findet erlösende Richtlinien, nicht an allgemeinen wohlmeinenden Rat praktischer Vornirungs durch.

Sollte es da nicht sein, Umschau zu welchem Lande die meisten blühen, und mittel für die Landwirtschaft zu sein? In den letzten Jahren wieder teufeln über die Farmer das Wort auf. Das ist im Steinigen, von dem das es großen Wert der wirtschaftlichen Wert der noch nicht genügend zufrieden ist auch die Vereinigung schaffen, das ein — wenn es verständig und richtig angewandt.

Nützlich muß das sein, weil es der Schlichtenden Latsche ist, stellte Landwirtschaft bäntische Landwirtschaft. Mittels bedient Farmer erhörten Aufforderung von keiner allgemeinen erstlich gefordert wird dort aber angewandt. Die fenshaften sind die Scheinwesenhaftschafflich Stärker die Anzahl der Ant

betachtet von Notwendigkeit Der Rißbra

Wir treten nun zelheiten heran, gegen die Güter. Das erste dieser Viele gehen so menschhaft eine bei zu nennen und die durch Eheleute sollte durch erhabere E mit beiderseitigen auch in der Ehe dem durch Verleihen Alles fernha brecherische Freiheit für sich in Anfr Widerwillen gegen die Last vern dem die Lust gen dere, weil sie an halbsamkeit beoba nicht den Kinder nen, da es ihre hältnisse oder die die schwierige Be gefallten.

Aber es gibt so schwerwiegende was innerlich Pa was Naturgenüßtem machen kann der eheliche M

betachtet von Notwendigkeit Der Rißbra